

## Häufige Fragen zur Sportart Fußball

### Was heißt Sportschule?

Unsere Schule kombiniert Schule und Leistungssport. Alle Schülerinnen und Schüler sind talentierte Athleten in der jeweiligen Sportart und trainieren im Rahmen des Unterrichts am Vormittag zusätzlich zum Training in ihren Vereinen. In der Sportart Fußball wird drei Mal pro Woche vormittags trainiert. Für das Fach Fußball gibt es auch Noten, welche auf den Zeugnissen ausgewiesen sind. Im Abitur ist Sport automatisch Leistungs- und Prüfungsfach.

### Wie kann ich mein Kind bei der Schule anmelden?

Zur Einschulung an der Sportschule im Olympiapark muss eine schulische und eine sportliche Eignung vorliegen. Zum Erlangen der sportlichen Eignung gibt es ein Sichtungsverfahren für die Schüler der kommenden 7. Klassen.

Für die Anmeldung gilt:

- Stützpunktspieler melden sich beim verantwortlichen Stützpunkttrainer an
- Spieler von Hertha BSC werden zunächst im Rahmen des Mannschaftstrainings gesichtet
- Alle anderen können sich für die offene Sichtung auf der Schulhomepage registrieren

Aus diesen drei Terminen werden die besten Spieler zur finalen Sichtung eingeladen und ein Einschulungsranking erstellt. Nach Prüfung der schulischen Leistungen (Zeugnisse und ASV) werden die entsprechenden Schüler ausgewählt.

Für einen Quereinstieg (ab der 8. Klasse) gibt es nur noch Einzelfallbetrachtungen. Das sportliche Niveau sollte sich im Bereich der U-Nationalmannschaften des DFB bewegen.

Aufgrund der Corona-Pandemie finden die Sichtsungsmaßnahmen für den kommenden siebten Jahrgang erst im Frühjahr 2021 statt. Bitte melden Sie Ihre Kinder vorher an einer alternativen Schule an.

### **Dürfen sich Mädchen anmelden?**

Mädchen dürfen auch am Sichtungsverfahren teilnehmen, werden allerdings nicht gesondert bewertet.

### **Muss mein Kind bei Hertha BSC spielen?**

Nein, als Partner des Berliner Fußball Verbandes sind wir grundsätzlich vereinsoffen. Die meisten Spieler spielen jedoch bei Hertha BSC, da es im Interesse des Vereins und der Schule ist, die talentiertesten Spieler Berlins zu betreuen und dementsprechend eine große Schnittmenge existiert.

### **Darf die Schule aus sportlichen Gründen ausschulen?**

Nach der 8. Und 10. Klasse darf die Schule aus sportlichen Gründen einzelne Schülerinnen und Schüler ausschulen. Im Fußball gelten folgende Kriterien zur Weiterführung:

- Spieler der Berliner Auswahl und / oder eines Leistungszentrums (Hertha BSC oder Union Berlin)

#### Oder

- Befürwortung einer besonderen leistungssportlichen Perspektive durch das Trainerteam (Verband und Schule)

Jeder Spieler wird in diesem Fall gesondert betrachtet. Eine Ausschulung ist immer ein Abwägen aller Argumente und eine Einzelfallbetrachtung.

### **Bekommen die Schülerinnen und Schüler ein Feedback?**

In den Klassenstufen 7 bis 10 finden halbjährliche Fördergespräche statt, an welchen die Schülerinnen und Schüler, die Eltern, die Klassenleitungen und die verantwortlichen Trainer teilnehmen.

### **Sind alle Fußballer in einer Klasse?**

Unsere Schule steht für Vielfalt. Aus diesem Grund werden die Schülerinnen und Schüler der verschiedenen Sportarten üblicherweise in den Klassen gemischt, was erheblichen organisatorischen Aufwand, aber viele pädagogische Vorteile mit sich bringt.

### **Was ist, wenn sich mein Kind verletzt?**

Verletzungen sind sehr ärgerlich, gehören aber leider zum Leistungssport. In diesem Fall ist selbstverständlich eine individuelle Betrachtung nötig. In der Vergangenheit wurden im Rahmen des Trainings in so einem Fall häufig theoretische Inhalte vermittelt, wie bspw. Die Übernahme einer Trainingseinheit durch die betroffenen Schülerinnen und Schüler.